

## Nutzungsordnung der Grundschule Holthusen für IServ

### Präambel

Die Schule stellt ihren Schülerinnen, Schülern und Eltern (im Folgenden: Nutzer/innen als Kommunikations- und Austauschplattform IServ zur Verfügung. IServ dient ausschließlich der schulischen Kommunikation und ermöglicht allen Nutzern / allen Nutzerinnen, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen. Alle Nutzer/innen verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

### Nutzerkonten

#### Schüler-Account

Jedes Kind erhält ein Nutzerkonto, das durch ein Passwort geschützt ist. Das Passwort ist geheim zu halten. Den Lehrkräften ist das Passwort bekannt, um das Kind bei der Arbeit unterstützen zu können. Die Zugangsdaten dürfen nicht auf schulischen Geräten, die von verschiedenen Personen genutzt werden, gespeichert werden, etwa im Browser. Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich, regelmäßig Einsicht in den Account ihrer Kinder zu nehmen.

#### Eltern-Account

Jede Familie erhält einen Eltern-Account. Bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten kann auf Nachfrage ein zweiter Eltern-Account zur Verfügung gestellt werden. Das Nutzerkonto muss durch ein nicht zu erratendes Passwort von mindestens acht Zeichen Länge (Groß-/Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen) gesichert werden. Es darf kein Passwort verwendet werden, das bereits für andere Dienste genutzt wird. Es ist untersagt, das Passwort anderen Personen mitzuteilen, denn es befinden sich persönliche Daten im IServ, die es zu schützen gilt. Außerdem wird die Verantwortlichkeit für Vorgänge auf dem Konto über das persönliche Passwort hergestellt. Erfährt ein Nutzer / eine Nutzerin, dass ein Dritter unberechtigt Kenntnis von seinem Passwort hat, so muss er sein Passwort unverzüglich ändern. Sollte ein Nutzer / eine Nutzerin sein/ihr Passwort vergessen haben, ist er/sie verpflichtet, das durch einen Administrator neu vergebene Passwort beim nächsten Einloggen sofort zu ändern. Nur der Nutzer / die Nutzerin selbst darf ein neues Passwort für sich persönlich bei einem Administrator beantragen.

### Nutzungsmöglichkeiten

Die Schule entscheidet darüber, welche Module von IServ für den innerschulischen Gebrauch freigeschaltet werden, welcher Nutzerkreis zu diesen Zugang erhält und welche Regeln dafür gelten.

### Allgemeine Verhaltensregeln und -hinweise

Alle Nutzer/innen sind verpflichtet, eingesetzte Filter und Sperren zu respektieren und diese nicht zu umgehen.

Die Nutzer/innen dürfen im Dateibereich ausschließlich schul- und unterrichtsbezogene Dateien speichern. Eine anderweitige Nutzung ist nicht gestattet.

Die Sicherung in IServ gespeicherter Dateien gegen Verlust obliegt der Verantwortung der Nutzer/innen.

Das Senden, Aufrufen und Speichern jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte ist auf dem Schulserver ebenso verboten wie die Speicherung von URLs

(Webseiten) oder Links auf jugendgefährdende Websites oder Websites mit strafrechtlich relevanten Inhalten. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten. Weil umfangreiche Up- und Downloads die Arbeitsgeschwindigkeit des Servers beeinträchtigen, sind diese nicht erlaubt.

Die Installation oder Nutzung fremder Software darf und kann nur von den Administratoren durchgeführt werden. Ausnahmen sind vorab mit den Administratoren abzusprechen.

## **Administratoren**

Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen.

## **Protokolle**

Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in schwerwiegenden Fällen (z. B. bei Regelverstößen, Betrugs- und Täuschungsversuchen oder Rechtsverstößen) ausgewertet werden können.

## **Aufgaben**

Aufgaben können über IServ gestellt werden, müssen aber im Unterricht angekündigt werden. Die Lehrkräfte achten dabei auf einen angemessenen Bearbeitungszeitraum und auf die Zugänglichkeit zu Geräten für alle Kinder.

## **Verhaltensregeln zu einzelnen IServ-Modulen**

### **Persönliches Profil**

Private Informationen tragen Benutzer/innen auf eigene Verantwortung ein. Die Kinder dürfen keine persönlichen Daten in ihrem Profil eingeben (z. B. Geburtstag, Adresse, Foto, ...).

### **Adressbuch**

Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer/innen sichtbar. Es wird deshalb geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben. Im eigenen Adressbuch dürfen keine privaten Kontakte eingetragen werden. Eine Weitergabe von öffentlichen Kontaktdaten an Personen außerhalb der Schule ist ohne Einwilligung dieser Personen nicht erlaubt. Die Kinder dürfen keine Adressen und Informationen in ihr Adressbuch eingeben.

### **E-Mail**

Der E-Mail-Account darf nur für die schulische Kommunikation (interner Gebrauch) verwendet werden. Die E-Mail-Adresse darf nicht für private Kommunikation oder zur Anmeldung auf anderen Internetseiten oder Plattformen genutzt werden. Die Schule ist damit **kein** Anbieter von Telekommunikation im Sinne von § 3 Nr. 6 Telekommunikationsgesetz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer/innen auf den Schutz der Kommunikationsdaten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht. Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte von E-Mails zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer/innen werden hierüber unverzüglich informiert.

Der massenhafte Versand von E-Mails, sowie E-Mails, die dazu gedacht sind, andere Nutzer/innen über Absender oder Glaubhaftigkeit der übermittelten Nachricht zu täuschen, ist verboten.

Alle Nutzer/innen verpflichten sich einer respektvollen Kommunikation.

## **Forum**

Es gelten dieselben Vorgaben wie bei der E-Mail-Nutzung. Neben schulöffentlichen Foren stehen auch Foren mit eingeschränktem Nutzerkreis zur Verfügung, wie z. B. Gruppenforen. Darüber hinaus sind die Moderatoren der Foren berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen oder zu bearbeiten. Moderatoren dürfen nur in den ihnen anvertrauten Foren moderieren.

## **Kalender**

Kalendereinträge für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert. In IServ-Kalender gehören nur schulische Daten.

## **Videokonferenzen**

Der Einsatz des Moduls Videokonferenzen ist nur für besondere Fälle vorgesehen. Über das Verfahren werden die Nutzer/innen mit einer separaten Nutzungsordnung informiert. Kinder dürfen - nach Unterzeichnung der Einwilligungserklärung - Videokonferenzen nur mit der Lehrkraft durchführen.

## **Verstöße**

Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto temporär oder permanent gesperrt werden. Damit ist die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, Nutzern und Nutzerinnen den Zugang zu einzelnen Komponenten oder Modulen zu verweigern. Die Ahndung von Verstößen liegt im Ermessen der Schulleitung.

## **Austritt**

Eltern- und Schüler/innen-Accounts werden zwei Wochen, nachdem die Schülerin/der Schüler die Schule verlassen hat, inklusive aller zugehörigen Daten (wie gespeicherte Dateien und E-Mails), gelöscht.

## **Änderung der Nutzungsordnung**

Die Schulleitung behält sich das Recht vor, diese Nutzungsordnung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu erweitern, sofern dies erforderlich erscheint. Über Änderungen werden alle Nutzer/innen in Textform informiert. Die Zustimmung zur Änderung der Benutzerordnung gilt als erteilt, sofern der Änderung nicht binnen drei Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung bzw. Möglichkeit der Kenntnisnahme bei Veröffentlichung der Änderungen schriftlich widersprochen wird. Es wird der Vollständigkeit halber darauf hingewiesen, dass bei einem Widerspruch, der IServ-Account auf gelöscht wird und somit nicht mehr nutzbar ist.